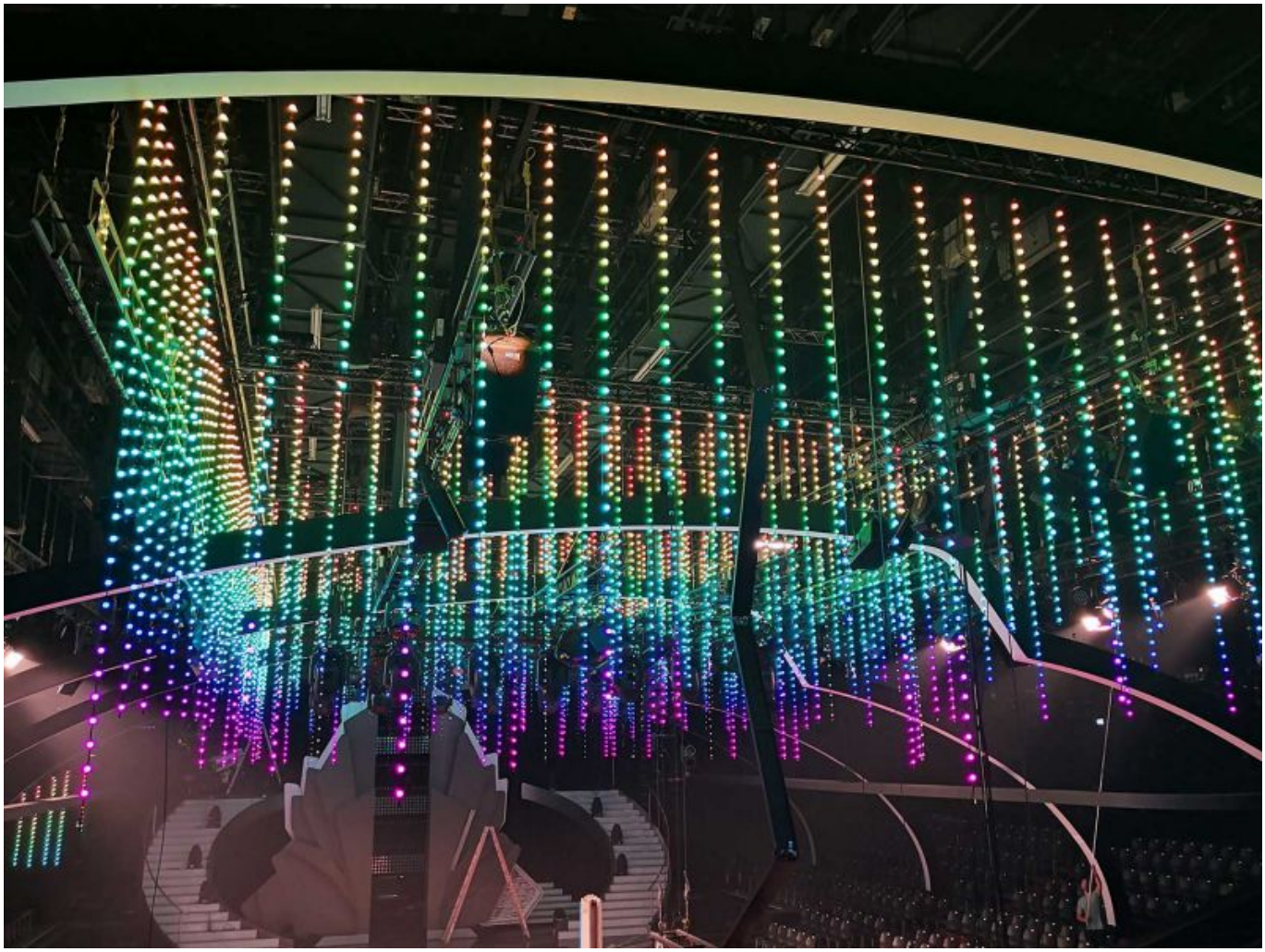
RTL Lets Dance 2018

April

Video-Operating/ Live-Compositing



Kunde:DK Design David Kreileman

Let's Dance 2018 – LichtUnit übernimmt Medienserver-Planung und -Operating, Serverfarming sowie Content-Management für die beliebte TV-Tanzshow

Seit der ersten Staffel im Jahr 2006 zählt die Promi-Tanzshow "Let's Dance" zu den absoluten Publikumslieblingen des Privatsenders RTL. Noch bis Juni 2018 wird die aktuelle 11. Staffel des Formats ausgestrahlt, das von der Seapoint Productions GmbH & Co. KG produziert wird. In der Sendung treten Prominente gemeinsam mit professionellen Turniertänzern gegeneinander an. Die aktuell von Victoria Swarovski und Daniel Hartwich moderierte Show wird seit drei Jahren in Folge im medientechnischen Bereich unterstützt von der LichtUnit GmbH im Auftrag von DK Lichtdesign David Kreileman. Insgesamt ist es für die LichtUnit bereits die sechste Staffel.

Die LichtUnit um Geschäftsführer Stephan Flören übernimmt die Medienserver-Planung und das Operating, das Serverfarming sowie das Content-Management und die Beratung hinsichtlich der eingesetzten LED-Technik.

Produziert wird von März bis Juni 2018 an drei Tagen die Woche in den MMC Studios Köln, wobei jeweils freitags die Live-Shows stattfinden. Als Medienserver kommen zwei Green Hippo Boreal zum Einsatz, die mit Content aus Madrix Key Ultimate versorgt werden. Die Steuerung läuft über zwei GrandMA2 Light.

Die Madrix-Software kam erstmals zur Ansteuerung der neu ins Set integrierten LED-Ketten zum Einsatz. Insgesamt kamen zwei Main-Systeme und zwei Backups zum Einsatz, jeweils eines für die Green Hippo Server und für Madrix. Da jedes dieses Systeme ein Sender ist, insgesamt aber nur ein System Daten senden darf, war eine kreative Lösung gefragt.

„Green Hippo sendet von Haus aus nichts mehr, sofern kein Pixelmap ausgewählt ist; in Madrix musste diese Funktion erst programmiert werden“, führt Flören aus. „Die Kollegen von Madrix haben das Problem mittels des Gesamt-Helligkeitsmasters gelöst. Jetzt kann entweder der Main- oder der Backup-Hippo etwas senden oder aber der Main- oder Backup-Madrix-Rechner. Das kann ich selbst über die grandMA2 light festlegen. Wir möchten an dieser Stelle sowohl dem Madrix-Hersteller Inoage in Person von Thilo Gürtler als auch dem deutschen Distributor Visionstage – hier insbesondere Christoph Grauting – danken, die uns durch personellen Einsatz beim Erstellen des recht komplexen Setups, bei der Einarbeitung sowie durch das Bereitstellen einer neuen Software-Version unterstützt haben“, sagt Stephan Flören. Personal Support seitens Green Hippo wurde durch Ryan Brown geleistet.Technischer Dienstleister für den Bereich Medientechnik ist PRG vertreten durch OnSite-Manager René Esser.

Das Team der LichtUnit (Operators und Serverfarmer) besteht bei „Let's Dance“ neben Stephan Flören aus Ingo Rath, Chris Peters, Sebastian Huwig und Viola Weinert.

Leistungen der LICHT**UNIT**:
- Video-Operating/ Live Compositing